

	<p>Objekt: Kleiderschrank (Blender)</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Sammlung: Möbel</p> <p>Inventarnummer: IV 1773</p>
--	---

Beschreibung

Die äußere Form des Schrankes mit versilberten Beschlägen folgt dem Typus der Chiffonnière, einer hohen Kommode mit fünf bis sieben Schubladen. Jedoch sind die Schübe nur vorgeblendet und funktionieren als Schranktür. In der Epoche des Biedermeier finden sich typischerweise diese Paare von hoher Kommode und Kleiderschrank, um ein Zimmer symmetrisch zu möblieren. Für die Ausführung des hier vorgestellten Schrankes aus dem "Eingangs-Zimmer", der Loggia (Toilettezimmer) in den Neuen Kammern vermerkt die Kostenaufstellung Johann Georg Ferdinand Freudemann, der Entwurf des Möbels ist Ludwig Persius zugeschrieben. Der Kleiderschrank steht in den Neuen Kammern in Potsdam.

Jörg Meiner / Henriette Graf

Grunddaten

Material/Technik:	Konstruktion: Kiefer (Holz) - Konstruktion: Linde (Holz) - Rüster (Holz), massiv, furniert - Beschläge: Bronze, versilbert
Maße:	Hauptmaß: Höhe: 157.00 cm Breite: 100.00 cm Tiefe: 51.00 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Johann Georg Ferdinand Freudemann
	wo	
Hergestellt	wann	1844
	wer	

	wo	Potsdam
Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Ludwig Persius (1803-1845)
	wo	

Literatur

- Die Neuen Kammern im Park Sanssouci, bearb. v. Ulrike Gruhl, 2. Aufl., Potsdam 2005 (Amtlicher Führer Stiftung Preussische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg). , S. 27
- Meiner, Jörg: Möbel des Spätbiedermeier und Historismus. Die Regierungszeiten der preußischen Könige Friedrich Wilhelm IV. (1840-1861) und Wilhelm I. (1861-1888), Berlin 2008 (Bestandskataloge der Kunstsammlungen. Angewandte Kunst. Möbel / Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg). , S. 253, Kat. Nr. 115